Das keramische Ouvre der gebürtigen Amerikanerin Daphne Corregan (*1954), seit 1971 in Südfrankreich lebend und seit 1989 als Professorin an der Hochschule für plastische Künste in Monaco lehrend, steht vom 14. Mai bis 25. Juni im Zentrum des Ausstellungsgeschehens der Galerie. Scheinbar ist das vieldeutige Werk der mit Preisen bedachten und weltweit in Museen vertretenen Bildhauerin nicht auf einen Nenner zu bringen. Gespeist aus vielen kulturellen, gegenwärtigen wie historischen Quellen, ihrer Herkunft aus dem melting pot der USA, ihrer mediterranen Heimat wie auch beeinflußt von Reisen rund um den Globus, ist es bestimmt vom Dialog der Dinge und Kulturen, suchend in zumeist freien, mitunter auch gegenständlichen, oft im weitesten Sinne der Idee des Gefäßes verpflichteten Plastiken und Wandarbeiten nach einem kompositorisch-symbolischen Gleichgewicht von Form, Farbe und Zeichnung. Der Vielgestaltigkeit zum Trotz zeugen die Arbeiten in ihrer Gesamtheit von der durchgehend konsistenten Handschrift einer großen Künstlerin.

Galerie Marianne Heller Heidelberg

Friedrich-Ebert-Anlage 2 Am Stadtgarten D-69117 Heidelberg Tel: +49 (0) 62 21/61 90 90 www.galerie-heller.de info@galerie-heller.de



Galerie Marianne Heller Heidelberg

Daphne Corregan, Frankreich Keramische Skulpturen

14. Mai bis 25 Juni 2017





Fotos: Gilles Suffren

Daphne Corregan, Frankreich

Keramische Skulpturen

Ausstellungsdauer: 14. Mai – 25. Juni 2017

Eröffnung: Sonntag, 14 Mai 11.30 – 18 Uhr

Einführung: Die Künstlerin ist anwe-

send und führt in ihr

Werk ein

Öffnungszeiten: Di - Fr 11 - 13 und

14.30 - 18 Uhr Sa 11 - 18 Uhr

So, 25. Juni 11 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

